

Klaus Schulze ist neuer Vorsitzender

Jahreshauptversammlung des DARC-Ortsverbandes Wächtersbach mit Vorstandswahlen und Ehrungen

Wächtersbach (dl). Zur Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes Wächtersbach vom Deutschen Amateur Radio Club (DARC) im Vereinsheim in der Alten Schule standen turnusmäßig die Vorstandsämter zur Wahl. Nach einstimmigem Votum der Versammlung übernahm Klaus Schulze vom scheidenden Karl-Heinz Busch den Vorsitz. Im Rahmen der Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft wurde Gründungsmitglied Peter Zobel für 60 Jahre Mitgliedschaft besonders ausgezeichnet.

Peter Zobel (DJ5CA) hatte seinen Kollegen zum Nachweis seiner 60-jährigen Mitgliedschaft die

Unterlagen für seine Lizenz und eine Beschreibung seines ersten Funkgerätes mitgebracht. Hanni Loheide (DB5UW), Mitglied des Landesvorstandes DARC, übergab die Urkunden und Ehrennadeln auch an Gerhard Böhner (DF5ZM) für 40 Jahre sowie an Klaus Mehlhorn (DL8WU) und Erich Fischer (DL2JX) für jeweils 50 Jahre Mitgliedschaft im DARC.

Nach seinem Rechenschaftsbericht für die zurückliegende Amtszeit wurden der bisherige Vorsitzende Karl-Heinz Busch (DM2FB) und seine Vorstandskollegen von der Versammlung nicht nur entlassen, sondern bekamen auch ein besonderes Dankeschön für die geleistete Arbeit.

Danach wurden die Neuwahlen



Die Geehrten (von links): Gerhard Böhner, Klaus Mehlhorn, Erich Fischer und Peter Zobel.

FOTO: LÖCHL

mit den folgenden Ergebnissen durchgeführt: Neuer Vorsitzender

des Ortsverbandes ist Klaus Schulze (DO2KSB) aus Schlierbach, sein

Stellvertreter Joachim Roth (DO2JRA) aus Spielberg, Kassenwart bleibt Matthias Pütsch (DO2MPE) aus Wächtersbach, QSL-Manager, und damit zuständig für die Versendung und Verteilung der Empfangsbestätigungskarten, bleibt Wolfgang Rechl (DL4FAT) aus Lieblos. In seiner Funktion als Notfunkreferent bestätigt wurde Oliver Luedde (DH1FAW) aus Bad Soden-Salmünster.

In diesem Jahr wird sich der Vorstand vordringlich mit der Ausrichtung der Feier zum 40-jährigen Bestehen des Ortsverbandes am 21. Mai und mit der Organisation des jährlichen Fielddays vom 29. August bis 4. September in Waldensberg beschäftigen.